

**Parlamentarischer Vorstoss**

**2018/556**

Geschäftstyp: Postulat  
 Titel: **Endlich weniger Lärm an der A22 auch durch Liestal**  
 Urheber/in: Thomas Eugster  
 Mitunterzeichnet von: Augstburger, Epple, Kirchmayr J, Lerf, Schafroth, Tschudin, Wenger  
 Eingereicht am: 17. Mai 2018  
 Dringlichkeit: Als dringlich eingereicht

Am 19. April 2018 stimmte der Landrat einstimmig der Petition «Erstellen von Lärmschutz-wänden im Gebiet Altmarkt, Liestal» zu. Er anerkannte damit die Lärmproblematik auf der A22 zwischen Liestal und Lausen. Die gleiche Lärmproblematik ist ebenfalls, ja sogar noch stärker auf der Strecke zwischen Liestal Altmarkt und Liestal Nord vorhanden. Auch hier hat der Kanton schon vor vielen Jahren eine Lärmsanierung zugesagt. Eine Verbesserung der Lärmschutzwände ist aus gewichtstechnischen Gründen in diesem Bereich aber erst möglich, wenn das gesamte Strassenviadukt grundlegend saniert und verstärkt wird. Dies wird aufgrund der im 2016 durchgeführten Notsanierungsmassnahmen (Vorlage 2016/030) erst in ca. 10-15 Jahren der Fall sein. Der Einbau eines lärmreduzierenden Strassenbelags („Flüsterbelag“) auf der gut 800m langen Strecke würde den Lärm um ca. 3 dB reduzieren und der Liestaler Bevölkerung grosse Linderung bis zur Gesamtsanierung bringen. Erste Erkundigungen haben ergeben, dass der Einbau eines solchen Belags möglich wäre.

Die Regierung wird deshalb gebeten zu prüfen, ob zwischen Liestal Altmarkt und Liestal Nord auf gut 800m Strassenlänge ein lärmreduzierender Strassenbelag („Flüsterbelag“) eingebaut und im Rahmen von Unterhaltsarbeiten realisiert werden kann (analog des in Aussicht gestellten neuen „Flüsterbelags“ zwischen Liestal Altmarkt und Lausen).

Die Dringlichkeit dieses Vorstosses rechtfertigt sich mit der Verbindung zur bereits versprochenen Sanierung des Belags zwischen Liestal Altmarkt und Lausen, sodass alles möglichst kosteneffizient in einem Projekt realisiert werden könnte und damit, dass der Kanton nach der Übergabe der Strasse an den Bund keinen Einfluss mehr ausüben kann.